

**Zeitschrift:** Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles  
**Herausgeber:** Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft  
**Band:** 14 (1957)  
**Heft:** 1-2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

*Inhalt – Sommaire*

Hermann Hesse: Das Büchlein . . . . .	1
Zwei slavische Buchgedichte: Jan Zahradniček: Das Buch spricht . . . . .	2
Witold Hulewicz: Das gestohlene Buch . . . . .	3
G.-E. Magnat: Il y a deux genres de bibliophiles . . . . .	3
Paul Scherrer: Sub aeternitatis specie . . . . .	4
Erasmus: Wer die Bücher richtig liebhat, benützt sie . . . . .	5
Theodor Buddeberg: Von den Inkunabeln der neuen Deutschen Buchkunst . . . . .	6
G.-E. Magnat: Le beau voyage, poèmes de Maurice Sandoz . . . . .	13
Peter Suhrkamp: Wozu eine Bibliothek? . . . . .	18
F. H. Ehmcke: Pierre Gauchat . . . . .	22
Arnold Pfister: Vom frühen Basler und Schweizer Buchdruck . . . . .	28
E. St.: Der Verfasser des Struwelpeters trug sich in ein schweizerisches Gästebuch ein . . . . .	59
Daniel Georg Morhof: Auff einen närrischen Bücherschreiber . . . . .	62
Eine Neujahrskarte . . . . .	62
E. St.: Eine Erstaussgabe, die eingestampft wurde . . . . .	64
Samuel Voellmy: «Über die Druckvorlage zu Ulrich Bräkers ‚Tagebuch des Armen Mannes im Tockenburg‘, Zürich 1792», ein unbekanntes Bruchstück, geschrieben von der Hand seines Verlegers Johann Heinrich Füßli . . . . .	79
Manfred Koschlig: Mörikes Neujahr in Ochsenwang . . . . .	89
Josef Benzing: Amandus Farckall zu Hagenau, der Drucker des «Wegspreh gen Regensburg» . . . . .	92
Alfred Zäch: C. F. Meyers Bibliothek . . . . .	96
Dagmar Weise: Gedenkstunde für H. C. Bodmer im Beethoven-Haus Bonn . . . . .	98
Bibliophile Erlebnisse: 17. Peter Neumann: Lehrstunden bei einem Bibliophilen . . . . .	99
Joh. Samuel Misander: Heilkraft der Bücher . . . . .	100
Rudolf Adolph: Bibliophiler Brief aus Deutschland . . . . .	101
Fragen – Antworten . . . . .	105
Mitteilungen des Vorstandes . . . . .	107
Neue Mitglieder . . . . .	107
Frühere Veröffentlichungen der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft . . . . .	108